

# Noah Lerch überzeugt bei der U23-EM

Schwimmer wird Neunter über 1500 Meter im Becken

**Landkreis** Ein straffes Programm war es für den Schwimmer Noah Lerch: Innerhalb weniger Tage ging es für den Athleten der SSG Günzburg-Leipheim von Portugal über die Slowakei und demnächst weiter nach Paris. Kürzlich startete er im portugiesischen Setúbal beim Freiwasser-Europacup über die 10-Kilometer-Distanz. Trotz schwieriger Bedingungen im Atlantik, darunter ständig wechselnde Strömungen und einer Wassertemperatur von nur 21 Grad, fand sich Lerch schon zu Beginn des Rennens in der Spitzengruppe wieder. Die erste Runde konnte er sogar als Führender beenden. Nach 1:53:52 Stunden schlug er schließlich als Sechster von 24 Teilnehmern an.

Bereits einen Tag später reiste der 22-Jährige weiter nach Amorín in die Slowakei zur U23-Europameisterschaft im Becken. Die kurze Erholungspause stellte eine Herausforderung dar, nicht nur wegen der geringen Regenerationszeit zwischen Sonntag und dem Wettkampfbeginn am Donnerstag, sondern auch wegen des Wechsels vom Freiwasser auf die kürzeren Becken-Distanzen. Es war sein erstes internationales Beckenrennen. Umso beachtlicher, dass er sich gleich für drei Strecken qualifizieren konnte: 400, 800 und 1500 Meter Freistil. Den Auftakt machten am Donnerstag die 1500 Meter, die dem Freiwasserschwimmen am nächsten kommen. Lerch blieb nur knapp über seiner persönlichen Bestzeit und belegte einen starken neunten Platz. Am Freitag standen die 400 Meter auf dem Programm – im Vergleich zur 10-Kilometer-Strecke fast ein Sprint. Hier machte sich der rasche Wechsel bemerkbar: Lerch kam nicht ganz an seine gewohnte Leistung heran und belegte Rang 16. Auch über die 800 Meter lief es nicht optimal, doch mit Platz 11 zeigte er dennoch eine solide Leistung. So zieht der Schwimmer ein positives Fazit: „Ich nehme viel mit aus diesen Rennen – sowohl körperlich als auch mental.“ Schon Ende Juli steht das nächste internationale Event an: Dann reist Lerch nach Paris, wo der dritte Durchgang des Freiwasser-Europacups in der Seine ausgetragen wird. (AZ)